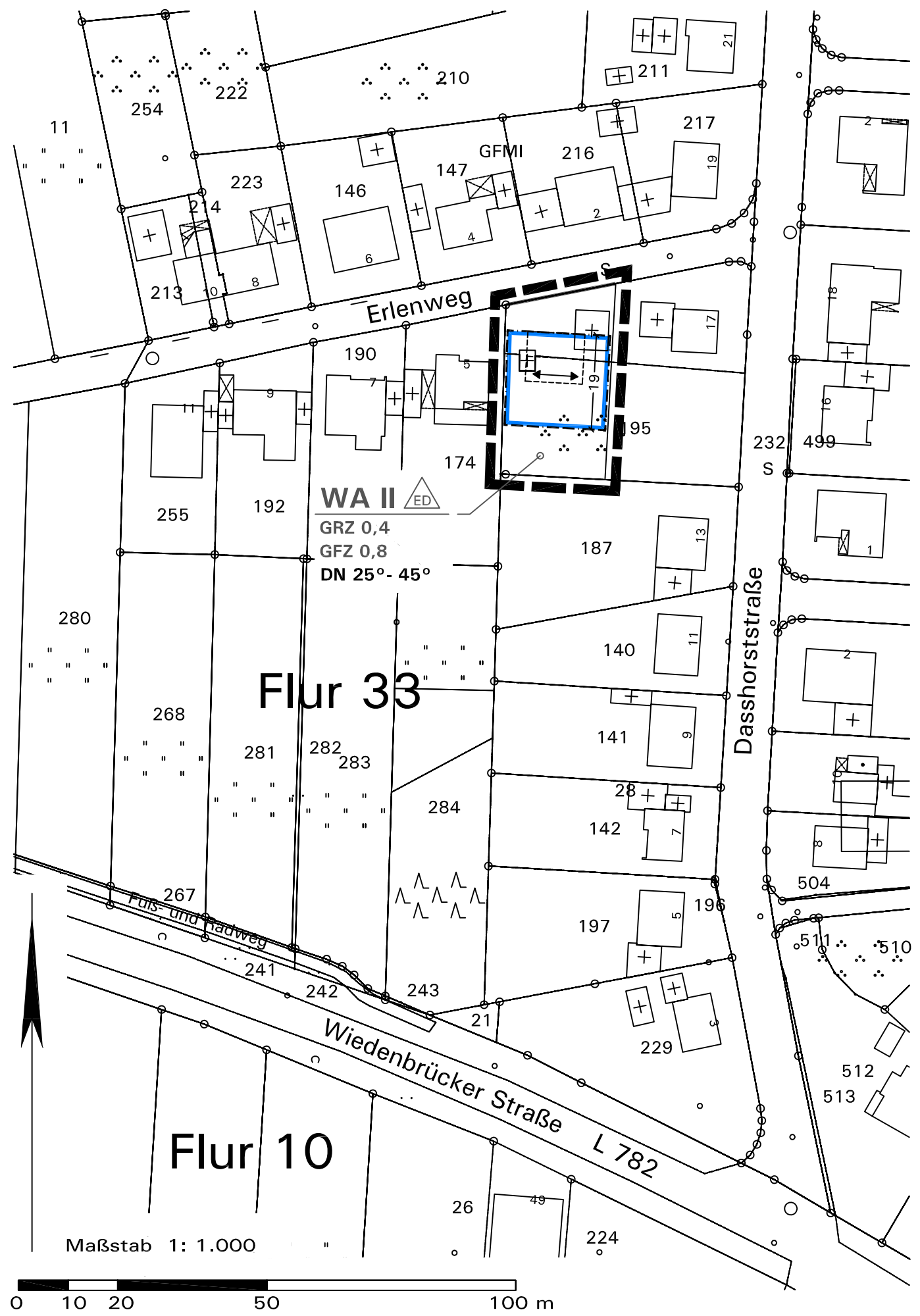


**Stadt Rietberg**  
**Bebauungsplan Nr. 205.1 „Dasshorst-West“ - 3. Änderung**

- Deckblatt -



**Festsetzungen dieser 3. Änderung:**

Gegenstand dieser 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 205.1 „Dasshorst-West“ ist die Erweiterung der überbaubaren Flächen (Baugrenzen) auf dem Flurstück 195 (Gemarkung Rietberg, Flur 33) sowie die Übertragung der festgesetzten Hauptfirstrichtung in die neue überbaubare Fläche.

Alle übrigen rechtsverbindlichen Festsetzungen des Originalplans Nr. 205.1 „Dasshorst-West“ bleiben unberührt. Für den Änderungsbereich gelten weiterhin sämtliche übrigen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen gemäß § 9 BauGB und gemäß BauNVO sowie die örtlichen Bauvorschriften gemäß BauO NRW des Ursprungs-Bebauungsplans Nr. 205.1. Die in der Plankarte eingetragenen rechtsgültigen Festsetzungen sind nur nachrichtlich zur Information dargestellt, auch hier gilt allein das Originalplanwerk Nr. 205.1.

**A. Festsetzungen dieser 3. Änderung**

- Überbaubare Grundstücksfläche (§ 23 BauNVO):
  - durch Baugrenzen umgrenzter Bereich
  - nicht überbaubare Grundstücksfläche
- Hauptfirstrichtung und Gebäudelängsachse des Hauptbaukörpers
- Dachneigung der Hauptbaukörper  
DN 25°- 45° - zulässige Dachneigung 25°- 45°
- Geltungsbereichsgrenze der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 205.1 (§ 9(7) BauGB)
- Maßangabe in Meter
- Geplante Gebäude

**B. Nachrichtlich: Auszug der fortgeltenden grundlegenden Festsetzungen gemäß Bebauungsplan Nr. 205.1**

- WA** Allgemeines Wohngebiet
- GRZ 0,4** Grundflächenzahl GRZ, Höchstmaß, hier 0,4
- GFZ 0,8** Geschossflächenzahl GFZ, Höchstmaß, hier 0,8
- II** Zahl der Vollgeschosse, Höchstmaß, hier: 2
- Offene Bauweise; nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Straßenbegrenzungslinie

**Textliche Festsetzungen: siehe Bebauungsplan Nr. 205.1**

**Rechtsgrundlagen:**

**Baugesetzbuch (BauGB):** i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509);  
**Baunutzungsverordnung (BauNVO)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S.132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S.466);  
**Planzeichenverordnung** v. 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S.58);  
**Landesbauordnung (BauO NRW)** i.d. z.Zt. geltenden Fassung  
**Gemeindeordnung NRW** in der zur Zeit geltenden Fassung

**Verfahrensvermerke:**

**Aufstellungsbeschluss gemäß §§ 2(1) BauGB**

Die Bebauungsplan-Änderung ist gemäß § 2(1) BauGB vom Rat der Stadt Rietberg am ..... beschlossen worden. Dieser Beschluss ist am ..... ortsüblich bekanntgemacht worden.  
 Rietberg, den ..... Im Auftrag des Rats  
 .....  
 Bürgermeister Ratsmitglied

**Frühzeitige Beteiligung**

Nach ortsüblicher öffentlicher Bekanntmachung am ..... wurde die Öffentlichkeit gemäß § 13a(3) BauGB über die allgemeinen Ziele sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informiert durch öffentliche Auslegung im Zeitraum vom ..... bis ..... Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... beteiligt.  
 Rietberg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Öffentliche Auslegung gem. § 13a(2) i.V.m. § 3(2) BauGB**

Nach ortsüblicher öffentlicher Bekanntmachung am ..... hat der Planentwurf mit Begründung gemäß § 13a(2) i.V.m. § 3(2) BauGB vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom ..... gemäß § 13a(2) i.V.m. § 4(2) BauGB beteiligt.  
 Rietberg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Satzungsbeschluss gemäß § 10(1) BauGB**

Die Bebauungsplan-Änderung wurde vom Rat der Stadt Rietberg gemäß § 10(1) BauGB am ..... mit seinen planungs- und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.  
 Rietberg, den ..... Im Auftrag des Rats  
 .....  
 Bürgermeister Ratsmitglied

**Bekanntmachung gemäß § 10(3) BauGB**

Der Beschluss dieser Bebauungsplan-Änderung als Satzung gemäß § 10(1) BauGB ist am ..... ortsüblich gemäß § 10(3) BauGB mit Hinweis darauf bekanntgemacht worden, dass der geänderte Bebauungsplan mit Begründung gemäß § 10(4) BauGB während der Dienststunden in der Verwaltung zu jedermanns Einsicht bereitgehalten wird. Mit der erfolgten Bekanntmachung ist die Bebauungsplan-Änderung in Kraft getreten.  
 Rietberg, den .....  
 .....  
 Bürgermeister

**Bearbeitung der Plankarte in Abstimmung mit der Verwaltung:**

Büro für Stadtplanung und Kommunalberatung  
 Tischmann Schrooten  
 Berliner Straße 38, 33378 Rheda-Wiedenbrück  
**Maßstab: 1:1.000** **Planungsstand: Oktober 2011**